

Künftig erscheinende Bücher.

C. Daberkow, Verlagsbuchhandlung
in Wien und Leipzig.

[27646]

Kein Fremdling, sondern ein alter treuer Bekannter — ein gern gesehener Gast in Palast und Hütte, der sich schon längst eine litterarische Heimstätte errungen hat, stättet nun zum fünften Male seinen Besuch ab, hoffend, daß diese Dichtungen bei den Freunden echter unverwüßlicher Volkspoesie auch ferneren freundlichen Anwerter finden werden. Der reichen Flora unseres Vaterlandes entstammend, bietet sich dieser duftige Blütenstrauch dar in den nächstens in meinem Verlage zur Ausgabe gelangenden

Zeitliächtl'n

Gedichte

in oberösterreichischer Mundart

von

Wilhelm Cappilleri.

Mit dem Porträt des Dichters und einer reizvollen Titelzeichnung.

Fünfte vermehrte Auflage.

Elegant ausgestattet — holzfreies Papier.

Preis brosch. 2 M.; eleg. kart. 2 M 50 S.;
in Prachtband 3 M 40 S.

Als Beweis, wie sehr diese formvollendeten Dichtungen nicht nur in Oesterreich-Ungarn und Deutschland, sondern sogar in fernen Weltteilen als mustergiltig anerkannt werden, mögen von zahlreichen Urteilen der Presse aller Länder und Nationen nur nachstehende hier Platz finden:

„Neuter zur Seite steht jedenfalls der österreichische Dialektedichter Wilhelm Cappilleri in Wien, dessen bereits in vierter Auflage erschienenen „Zeitliächtl'n“ in oberösterreichischer Mundart, uns in Betracht der Empfindungen noch über Neuters Dichtungen zu ragen scheinen. Dieselben haben deshalb auch in Norddeutschland eine heifällige Aufnahme und weite Verbreitung gefunden.“
(Magdeburger Anzeiger.)

„New-Yorker Staatszeitung“: „Es muß gewiß zu den litterarischen Seltenheiten gezählt werden, wenn ein Buch, welches dem österreichischen Volksdialekte gewidmet ist, wie Wilhelm Cappilleris „Zeitliächtl'n“, auch bei uns hier eine gute und herzliche Aufnahme, sowie schnelle Verbreitung gefunden hat. Jeder Deutsche und insbesondere die hier lebenden Oesterreicher werden an dem Werke eine große Freude haben.“

Das Verständnis dieser Volkspoesieen ist durch die wunderbare Reinheit der Sprache und die klare Beziehung des Dialektes derart veranschaulicht und vereinfacht, daß sich selbst deutscher Sitte und Wesen fernstehende Nationen, wie die Italiener in ihren Organen (l'Alabarda, Adria, il Mattino), geradezu begeistert über den ihnen vermittelten Vortrag dieser Gedichte aussprechen.

Der Dichter, welcher durch seine steten Reisen

zugleich der gefeierte Recitator der „Zeitliächtl'n“ ist und infolgedessen das Interesse hieran stets aufs neue befördert, bürgt Ihnen schon hierdurch für eine fortwährende Absatzfähigkeit seiner Dichtungen, welche infolge ihrer Gefühlstiefe und des wahrhaft köstlichen Humors bereits einen dauernden Platz im Herzen des Volkes gefunden haben.

Ich liefere à cond. mit 25% — fest oder bar mit 33 1/3 % (à cond. und fest nur an Handlungen, mit welchen ich in Rechnung stehe) und 11/10 Exemplare.

Bitte zu verlangen.

Mit Hochachtung

Wien, Juli 1889.

C. Daberkow's Verlag.

Tauchnitz Edition.

[27691]

Nächste Woche:

Alma.

A new Novel.

By

Emma Marshall,

Author of 'In the City of Flowers' etc.

In

1 vol.

Leipzig, den 22. Juli 1889.

Bernhard Tauchnitz.

Otto Spamer in Leipzig.

[27696]

Zu voriger Woche gelangte folgendes Rundschreiben (das 23. im J. 1889) zur Versendung:

Leipzig, 12. Juli 1889.

P. P.

Allen Radsportsgenossen gewidmet.

Fahrrad

und

Radfahrer.

Von

Wilhelm Wolf.

= Ausgabe in elegantem Sportbände. =

Die infolge meines Rundschreibens No. 19 eingetroffenen sehr zahlreichen Bar-Bestellungen lassen ersehen, daß der verehrliche Sortimentbuchhandel diesem Radfahrerbuche ein lebhaftes Interesse entgegenbringt und in ihm — mit vollem Rechte —

eine Renigtheit von großer Absatzfähigkeit erblickt. — Ich erbitte nun heute

auch für die geschmackvoll gebundene Ausgabe

(in elegantem Sportband):

Ladenpreis 6 M., in Rechnung 4 M 30 S.,
gegen bar 3 M 80 S.

76 Explre. für 23 M 60 S bar.

= 1 Probe-Explr. für 3 M 30 S bar. =
freundliches Wohlwollen und sehe den Bedarfsangaben baldigst entgegen.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

[27712] Zur Versendung liegt bereit:

Journal f. moderne Möbel.

VI. Abtheilung. 5. Heft.

4 Blatt Entwürfe mit 2 Doppelbogen
Detailzeichnungen.

1 M 50 S ord., 1 M bar.

Dieses Heft enthält: Wajchpfeilerkommode mit Spiegel; Schreibschubladkommode; Salonisch; Kaiserstuhl; Schubladkommode; altdeutscher sog. Bauertisch u. Banernstühle; Bank; großer Auszugstisch; Detailzeichnungen zu sämtlichen Vorlagen; Preisberechnungen.

Ich lasse das zugkräftige Heft den verehrl. Firmen, welche mir ihre Kontinuation mitgeteilt haben, in den nächsten Tagen zugehen. Firmen, welche dies bis jetzt unterlassen haben, oder welche das Heft apart beziehen wollen, bitte ich um gef. Verschreibung.

Zugleich ersuche ich um gef. erneute Verwendung für dieses bekannte billige Vorlagewerk, das in der Stadt wie auf dem Lande gleichermaßen absetzbar ist, und stelle zu diesem Behuf die ersten Hefte jeder Abteilung gerne à cond. zur Verfügung. Erschienen sind 5 Abteilungen zu 6 Heften, die 6. Abteilung ist im Erscheinen begriffen.

Bezugsbedingungen:

Jedes Heft aller Abteilungen wird einzeln abgegeben. Das erste Heft jeder Abteilung à cond. 1 M 50 S ord., 1 M netto. Fortsetzungen gegen bar mit 33 1/3 % (1 M 50 S ord., 1 M bar.)

Bei der Kolportage verloren gehende erste Hefte werden gutgeschrieben. Heft 1 der V. Abteilung ausnahmsweise und nur bis auf weiteres zu 50 S bar. 13/12 Freiemplare (auch gemischt).

Stuttgart, Juli 1889.

W. Kohlhammer.